

Ḫigeni, das Kameel.

	Singular.	Plural.
1. Pers.	<i>Ḫigeni nau-i-ya</i>	<i>Ḫigeni nau-i-ti</i>
2. Pers.	<i>Ḫigeni nau-i-ku</i>	<i>Ḫigeni nau-i-ki</i>
3. Pers. masc.	<i>Ḫigeni nau-i-ni</i>	} com. <i>Ḫigeni nau-i-nágai</i>
fem.	<i>Ḫigeni nau-i-nita</i>	

Damit vergleiche man: das Kamel des Fürsten *Ḫigeni nau-i pai*; das Kamel der Bornu-Leute *Ḫigeni nau-i mafakái*.

C. Das Subjects-Verbalpronomen.

Es wird vor das Zeitwort gesetzt und verschmilzt mit dem Verbalstamme zu einer Einheit.

	Singular.	Plural.
1. Pers.	<i>mu, ma</i>	<i>mi</i>
2. Pers.	<i>ku, ka</i>	<i>ki</i>
3. Pers. masc.	<i>a</i>	} com. <i>e</i> .
fem.	<i>ta (tu)</i>	

Durch vocalharmonische Einflüsse können die Vocale dieser Pronomina verändert werden, sie können auch wegfallen, so dass der consonantische Theil allein übrig bleibt.

D. Das Objects-Verbalpronomen.

Es wird hinter das Zeitwort gesetzt und verschmilzt mit dem Verbalstamme zu einer Einheit.

	Singular.	Plural.
1. Pers.	<i>ā', ā</i>	<i>īī, ī, yi</i>
2. Pers.	<i>ku, kunu</i>	<i>ki, kini</i>
3. Pers. masc.	<i>ni, ñ</i>	} com. <i>di</i>
fem.	<i>tu</i>	

2. Das Pronomen demonstrativum.

Dieser heisst *hánda*, es bleibt unverändert und wird dem Substantivum vor- oder nachgesetzt.